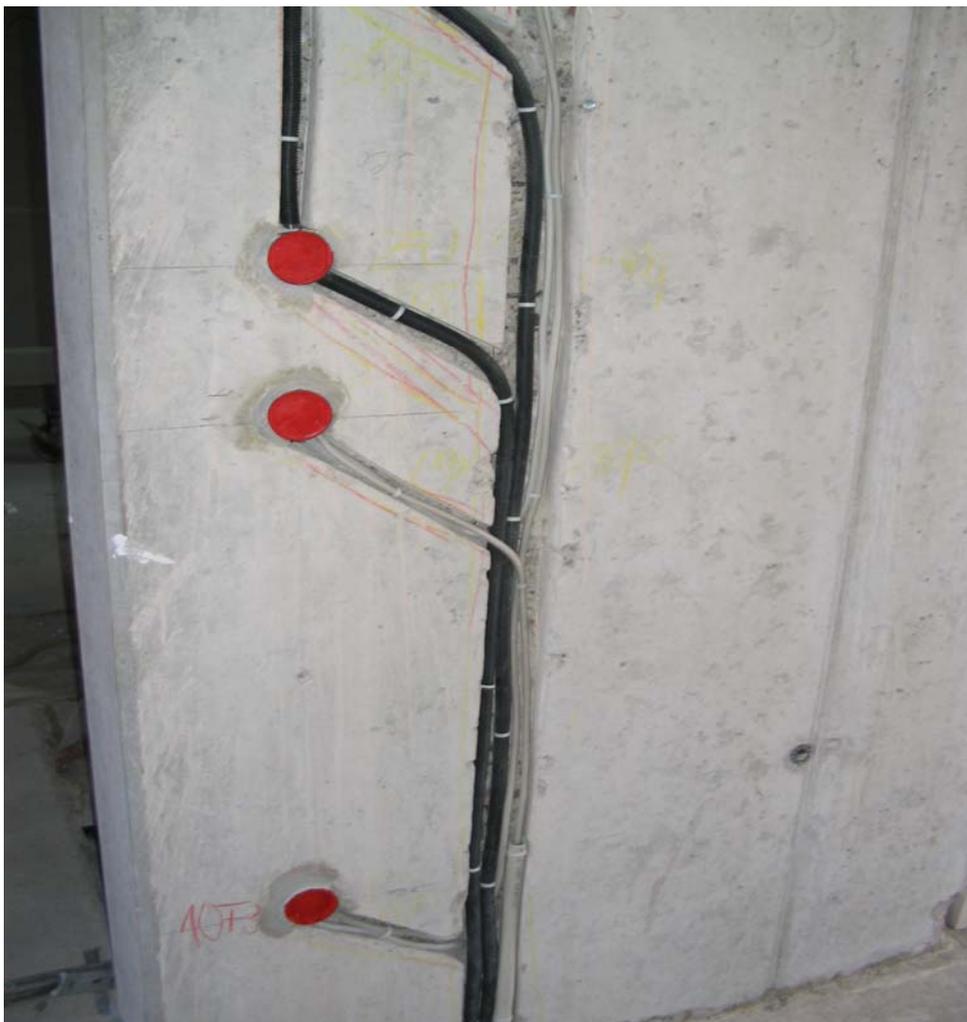


- Objekt:** Neubau eines 6-geschossigen Büro- und Verwaltungsgebäudes
- Situation:** In wandartigen Trägern aus Stahlbeton wurden nachträglich Schlitze für die Anordnung der Elektroinstallation eingeschnitten.
Die Flächenbewehrung der Wände wurde dabei teilweise durchtrennt.
- Fazit:** Das Durchschneiden der Zugbewehrung kann bei wandartigen Trägern zum Versagen des Tragwerks führen. Bei der Planung von Stahlbetonwänden sind bereits im Zuge der Betonage Leerrohre vorzusehen.
- Behelf:** Da die Schlitze nur einseitig in den Wänden eingeschnitten wurden und durch Zufall keine Zugbänder durchtrennt waren, konnte die Standsicherheit rechnerisch noch nachgewiesen werden. Die Gebrauchstauglichkeit ist jedoch gefährdet.



Detaildarstellung der Schlitzte (durchtrennte Bewehrung):

